



*Seht Ihr geschäftig
bei dem Linnen
die Alte dort
im grauen Haar?
Die rüstigste der
Wäscherinnen
ist
„Henko“
über 50 Jahr!*

Henko nahm Großmutter schon die Waschtagsorgen ab. Henko ist auch heute nicht mehr aus der Waschküche fortzudenken. Wie einfach macht Henko die Arbeit! Abends wird die Wäsche in Henko eingeweicht, morgens ist der größte Schmutz gelockert, ohne Reiben, ohne Bürsten, ohne Kopf- und Rückenschmerzen! Frauen, für Euch wurde diese große Bequemlichkeit geschaffen! Nutzt sie gründlich!



Henko

**Henkel's Wasch- und Bleich-Soda
zum Einweichen der Wäsche,
zum Weichmachen des Wassers!**

Nehmen Sie zum Aufwaschen, Spülen und Reinigen Henkel's (IM)

Wir
was ein
feidet:
Gleich d
Schiffat
Jede
und Wo
brud d
und -m
harren
Wirtin
Gleich d
Sulter
igntliche
forenen
läufige
Wber
fein?
Wir
bah die
aus den
Zehner
weinst
Denken
amang
Neben
Gleien
an den
Arzt ge
Der
einer je
in wech
hat den
abnt, n
Schwefel
veridun
eine ell
der Ein
schlägt
Dumad
Tos
Edic. al
Vos. G
Rettung
Und
fal im
auch ein
ober von
Da heit
Apfel
Wacht
ellen ist
geliebt
griffe, n
entlicher
Wenn
Ialsprob
Kapitel
je von 3
befonden
nicht per
in der 2
das Str
lösbare
über der
hängnis.
Ialsjren
Schiffat
Und
Iote We
en die
für gem
Stete G
Wir
und Sch
An un
Christen
Schiffat
Ein
mitten,
feiten g
verpflicht
lich über
und bei
Engl
Vor
schiffat
Chef-Qu
Board
au beid
Faulgas
der Mac
Das U
Die
Sandger
Freitags
Urteil
Sandfr
Stelen
die Vor
gründe,
Gruppe
Rommar
mehrere
dem im
die Ben
fein wü
nicht fell
Weiter-Be
schaffliche
Barometers
Kleiner Ze
Sonnenband
Sonnenfang
Sonnenstrahl
Vier der M
Niedersch
September
16 144
15 211
17 728
*) Zur
ka. 10,0 m



Stadt-Zeitung

Halle, den 17. September.

Die Macht des Schicksals.

Wir durchleben Schicksalsstunden! Jeder fühlt es, was ein Schicksal unserer Tage in der Worte liegt...

Jede Zeilepoese prägt heute eigenartige Worte und Worte. Die Nachkriegszeit hat unter dem Eindruck dunkler Weisheiten die Worte 'Schicksal'...

Wir müssen uns vor allem darüber klar werden, daß diese Begriffe 'Schicksal' und 'unwandelbar' nicht aus der zeitigen Herkunft...

Und nun halte man daneben das Bild vom Schicksal im adriatischen Meer vor sich. Es muß auch ein Bild unter dem Schicksal gegenüber...

Wenn Paulus gerade im Römerbriefe dem Schicksalsproblem einen breiten Raum gönnt und ihm ein Kapitel widmet...

Und nun läßt Paulus über die fürchterlich trostlose Weltanschauung kein böses Wort des Glaubens an die in Christus erlösende Liebe erklingen...

Wir ringen, solange wir leben, zwischen Freiheit und Schicksal, zwischen Schicksal und Lebensmüdigkeit...

Ein Christ, der an den Gott der Liebe glaubt, soll wissen, daß es keine schicksalhafte Zwangslage gibt, sondern daß Gott seine Kinder will und liebt...

Engländer besichtigen die Kläranlage. Vor einigen Tagen kam eine englische Delegation...

Das Urteil im Ammerdorfer Landfriedensbruchprozess. Die dritte halle'sche Strafkommission unter Vorsitz von Senatspräsident Dr. W. v. m...

Wetter-Beobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle. Barometerstand heute morgen 7 Uhr...

Table with weather data: September, Luftdruck, Lufttemperatur, Regen, etc.

Table with weather data: September, Luftdruck, Lufttemperatur, Regen, etc.

Table with weather data: September, Luftdruck, Lufttemperatur, Regen, etc.

amalt auf den Standpunkt, daß ein am Nachmittag geführter Vortrag, bei dem ein Nationalsozialist von einem Kommunisten begleitet worden war...

Köpfe aus der mitteldeutschen Heimat



Stadtrat Ernst Pfugmacher, Magdeburg. Originalzeichnung für die H. N. von Emil Stumpff.

Der Winterfahrplan als Spiegel der Notzeit

Fortfall der FD 3/4 und des Schlafwagenzuges FD 70/71 Berlin-München auch während der Wintersportzeit. Die Eilzüge Halle-Saalfeld und Halle-Cottbus und der Kulturgug Halle-Weitzenfels bleiben erhalten.

Der neue Winterfahrplan der Reichsbahn 1932/33, der am 2. Oktober in Kraft tritt...

Aus den Fahrplan-Entwürfen der verschiedenen Direktionsbezirke geht hervor, daß die dem Sommer, Herbst- und Winterverkehr dienenden Züge...

Die FD-3/4 von Halle ab 18.10 nach Frankfurt und von Halle nach Berlin 11.54, sowie die FD 70/71 (Schlafwagenzüge Berlin-München)...

Der Eilzug 243 Magdeburg-Halle-Corbetha, der in Corbetha den Anschluss an den Schnellzug Leipzig-Frankfurt D 242 vermittelt...

Die erst vor kurzem neu eingeführten S o n a e r Eilzüge 118 und 119 Halle ab 10.40 am Tage...

Schiff durch die Mäse. Diese Schiebererei wird Gegenstand einer längeren Verhandlung gegen einen noch in Haft befindlichen und gefährlichen Kommunisten...

Luftschußübung auf den Brandbergen

Der polizeiliche Luftschußübung der Luftschiffahrt, der sich auch im mitteldeutschen Raum allmählich auszubreiten beginnt...

Notstufre Ammerdorfer.

Der stellvertretende Gemeindevorsteher hat gestern als das reichliche Anwesenheitsverhältnis folgendes Telegramm abgeleitet: 'Gemeindevorsteher an neuwörter Erklärungen...

Andrang zur halle'schen Wirtschaftsmesse.

Die Wirtschaftsmesse im Stadthausgebäude am letzten Freitag wiederum von über 3000 Personen besucht. Jeder 25. Besucher erhielt ein Geschenk...

Auch eine 'Kinderhilfe'.

Kinderhilfe - ein großes und gutes Werk, wenn es richtig angelegt wird; in der heutigen Notzeit...

Auch die Befehle des Eilzugpaars 127/28 an Halle 22.30 ab Halle 6.21 zwischen Halle und Saalfeld...

Die FD-3/4 von Halle ab 18.10 nach Frankfurt und von Halle nach Berlin 11.54, sowie die FD 70/71...

Die Eilzüge 243 Magdeburg-Halle-Corbetha, der in Corbetha den Anschluss an den Schnellzug Leipzig-Frankfurt D 242 vermittelt...

Die erst vor kurzem neu eingeführten S o n a e r Eilzüge 118 und 119 Halle ab 10.40 am Tage...

Man muß sich mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage in diese Einparnungen wohl überlegen...

Man muß sich mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage in diese Einparnungen wohl überlegen...

Man muß sich mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage in diese Einparnungen wohl überlegen...

Man muß sich mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage in diese Einparnungen wohl überlegen...

So war im März d. J. die Ehefrau Anna G. sehnenan worden...

Table with names and numbers: Hamar, Wiedra, Tüben, etc.

Man muß sich mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage in diese Einparnungen wohl überlegen...

Zwangswelche Bereinigung von Krankentoffen.

Esleben, Zum 1. Oktober werden die besonderen Krankentoffen I und II mit der Allgemeinen Krankentoffenliste vereinigt werden. Die Zusammenlegung erfolgt am 1. Oktober d. d. Die von den beteiligten Stellen gegen die zunehmende Entscheidung des Verwaltungsamtes in Merseburg eingeleitete Beschwerde ist vom preussischen Verwaltungsamt zurückgewiesen worden.

Mit 15 Jahren ins Gefängnis.

Artern (Kr. Zangerhausen). Ein gefährlicher Dieb hatte sich vor dem Gläubiger Schöffengericht zu verantworten. Er hatte keinen Vater, der Beschützer ist, die Witwe, mit der er zusammen in dem Haus wohnt, bedrückt. Einem jährlichen Verpflegungsgeld für die Witwe auf die Strafe, nachdem er ihn vorher mißhandelt hatte. Das Urteil lautet auf zwei Jahre Gefängnis.

Gafometer ausgebrannt.

Artern. Am 17. September ereignete sich beim Feiern der Karbidarbeiter, das jedoch innerhalb 10 Minuten gelöscht werden konnte. Der Wasserzähler ist völlig zerstört. Ein Arbeiter erlitt Verletzungen an den Händen.

Der Bach mit Weizengetreide verfehlt.

Vorhausen. In Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Diegele. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Schwendt. (Bauergruppen in eingezeichnet). In einem Dorf in der Gegend von Weichenborn-Lüderode ist durch eine unglückliche Verteilung von Umständen ein kleiner Teich aus dem Leben gekommen. Der neue Teich hat sich in einem Zylinder im Bachlauf gebildet und ist dabei in Gefahr, die ihm den Bach verlegen. Der nach einigen Stunden zu Tage getragene Teich stellt eine schwere Wassergrube dar und ordnete den Transport des Kindes in ein Krankenhaus an. Dort erlag sich, das Weizengetreide in die Wunde gedrungen. Als man später den Bach absuchte, fand man die Kadaver von zwei Kindern und einer Frau. Obendrein ist darauf die Verletzung des Wasserzählers mit Weizengetreide erfolgt.

Aus dem Weizenfelder Gerichtssaal.

Trotz Nebenverderbs Arbeitslosenunterstützung bezogen. — Den Arbeitgeber bestohlen. — Weizenfeld bringt vier Monate Gefängnis ein. — Vertriebsstoff für die Pfingstpartie.

Der Gärtner M. B. aus Halle hat im Jahre 1931 insgesamt 550 RM. Arbeitslosenunterstützung, obwohl er einen schumpellosen Handel mit Zigaretten und Zigarren betrieb. Da B. dem Arbeitsamt fälschlich Mitteilung von seiner Beschäftigung machte und für eine Zigarettenfabrik arbeitete, wurde er für ein Jahr in den Gefängnis verurteilt. Der Angeklagte hat zwar nur wenig Verdienst aus seinem Handel gezogen, doch wurde durch seine Ermittlungen festgestellt, daß dieser ganz erheblich war. Der Angeklagte wurde zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt, doch soll die Strafe unter der Bedingung ausgesetzt werden, daß B. eine Buße von 100 RM. an die Staatskasse zahlt.

Der Metzgerhelfer H. J. aus Weisenfels ging am Abend des 9. Juni auf dem Wege zu einer Nationalsozialistischen Versammlung. Er kam zu einem Vorübergehenden, in dessen Verkleidung H. J. Metzger aus dem Nationalsozialistischen D. V. in die Hand schlug. Letzt der gefährlichen Körperverletzung angeklagt, erklärt der Angeklagte, daß er von seinen politischen Gegnern geteilt worden ist. Letzteren befindet sich, daß er die Nationalsozialisten ohne jeden Grund beschimpft. Der Metzger brachte vier Monate Gefängnis ein, während der Staatsanwalt auf Monate Gefängnis beantragt hatte.

Der in Weichenborn geborene Dejar W. F. ein erheblich verheirateter Mann, der ein sehr abenteuerliches Leben führte, hatte im Jahre 1927 beim Landwirt M. in Vorßen Beschäftigung gefunden. Wie in früheren Fällen, so ließ sich W. F. auch in dieser Stellung nur daran abgeben, zu haben, die ihm Arbeitslosengeld zu beschaffen. Als er eines Tages allein in dem Haus, das er durch einen Helfer in ein Zimmer ein- und entbehrte Arbeitslosengeld und Verpflegungsmittel, wurde der Angeklagte zu einem Jahr und neun Monaten Gefängnis in ein Jahr und neun Monaten Gefängnis in ein Jahr und neun Monaten Gefängnis verurteilt, während der Staatsanwalt auf drei Jahre Gefängnis und fünf Jahre Ehrenrehabilitierung beantragt hatte.

Der Metzgerhelfer H. J. aus Weisenfels ging am Abend des 9. Juni auf dem Wege zu einer Nationalsozialistischen Versammlung. Er kam zu einem Vorübergehenden, in dessen Verkleidung H. J. Metzger aus dem Nationalsozialistischen D. V. in die Hand schlug. Letzt der gefährlichen Körperverletzung angeklagt, erklärt der Angeklagte, daß er von seinen politischen Gegnern geteilt worden ist. Letzteren befindet sich, daß er die Nationalsozialisten ohne jeden Grund beschimpft. Der Metzger brachte vier Monate Gefängnis ein, während der Staatsanwalt auf Monate Gefängnis beantragt hatte.

MERSEBURG LEUNA GEISELTA

B. Harnad verläßt Merseburg.

Merseburg. Rectoratspräsident a. D. von Harnad wird voraussichtlich am 1. Oktober Merseburg verlassen und nach Berlin überziehen.

459 Anseuferte in Mücheln.

Mücheln. Die Stadtgemeinde hat ausreicht 459 Wohlfühlbesucher unterzogen (in der Vorwoche 468), wobei sich in der Vorwoche vermehrt viele Klagen und Beschwerden ergaben, welche auf die alte Gemeindefabrik über die Verteilung führen.

Unfälle des Tages.

Merseburg. Am Freitag gegen 14.45 Uhr fiel ein Gefährt auf der Straße mit einem Motorradfahrer zusammen. Das Motorrad wurde hart beschädigt und mußte abgeschleppt werden. Der Motorradfahrer erlitt leichte Verletzungen. Die Schuldfrage ist ungeklärt. Ein weiterer Unfall ereignete sich gegen 17.40 Uhr in der Naumburger Straße. Hier stießen zwei Straßenwagen zusammen. Der Fahrer des einen Straßenwagens wurde leicht verletzt. — Gegen 19.45 Uhr stürzte der Fahrer des 2. von seinem Fahrrad in ein Gerüst. Das Fahrrad wurde hart beschädigt. S. leicht verletzt.

Auch in Sandkühn nur einmalige Volksaufstellung.

Sandkühn. Nachdem vor kurzem in Sandkühn die einmalige Volksaufstellung verfaßt wurde, ist jetzt ein Antrag im Gange, die Volksaufstellung zu erneuern. Die Aufstellung wird die Volk nur noch einmal am Tage aufgestellt.

Wieder Volksaufstellung für Wohlfühlbesucher.

Sandkühn. Die Gemeindegewaltung beschäftigt, für die Wohlfühlbesucher wie im Vorjahr auch in diesem Jahr wieder die Volksaufstellung einzuführen. Die Untereinheit zur Einrichtung von Wohlfühlbesuchern aufgestellt worden, deren Zweck es ist, alles Material, das durch das Annehmen von Wohlfühlbesuchern gezogen zu gehen, zu erhalten und für die Wohlfühlbesucher zu überreichen.

Oberamtliche. (Neben 900 RM. für das 2. Quart.)

Oberamtliche. (Neben 900 RM. für das 2. Quart.) Bei der kürzlich getragenen öffentlichen Verhandlung des gesamten Hartbrotanhangs der Gemeinde wurde ein Erlös von über 900 RM. erzielt. Dieses Ergebnis ist günstiger als das des Vorjahres.

Diamanten Hochzeit.

Mücheln. In diesen Tagen konnte das Ehepaar Bühlgen das Fest der Diamanten Hochzeit feiern. Vom Reichspräsidenten ist dem Jubeljahr ein Glückwunschschreiben übermittelt worden.

Altenheim (des. Chertitz), Sanator Herrn. Schmidt.

Altenheim (des. Chertitz), Sanator Herrn. Schmidt, welcher schon seit längerer Zeit in der Gemeinde amtiert, tritt am 1. Oktober in den Ruhestand. Er vertritt nach Naumburg. Sein Nachfolger ist Herr Herrlich.

Zrachtenchau im Schlossgarten salon.

Veranstaltung der Schwesternschaften des Jungdeutschen Ordens.

Merseburg. Die Schwesternschaften des Jungdeutschen Ordens veranstalten in der Zeit vom 17. bis 24. September im oberen Schlossgarten-Zoo eine Ausstellung volkstümlicher Zrachten. Zum reichsten sind die aus allen Landesteilen Deutschlands gesammelten Schwesternschaften handgeknähten Stöckchen zu einer Zrachtenschau aufgestellt worden, deren Zweck es ist, alles Material, das durch das Annehmen von Wohlfühlbesuchern gezogen zu gehen, zu erhalten und für die Wohlfühlbesucher zu überreichen. Die Zrachten sind nicht in Weichenborn, sondern in jeder ihrer Puppenstädte dargestellt. Aus Diamanten und an Original-Schwestern haben die Mitglieder der verschiedenen Schwesternschaften handgeknähten Stöckchen mit einer geradezu staunenswerten Eingabe und mit einem außerordentlichen Fleiß hergestellt. So hat eine kleine Braut aus Thüringen über eine kleine Komposition aus Oberbaben über ein Stöckchen mit allem angefertigt, was in früheren Zeiten die Weichenborn getragen haben. Nicht ist weichenborn die fälschlichen Stöckchen sind nicht viel. Aber die Schwestern, von wirtlichen Schwestern, bereitet, die Weichenborn auf den Händen oder im Weichenborn, alle vollständig vorhanden. Die eine Menge wirtlichen Stöckchen mit Fleiß und Sinn aus dem Weichenborn betrachtet, nicht die kleine Puppenstädte aus.

Zrachtenchau im Schlossgarten salon. Sehr eigenartig ist es, aber ausnehmend leicht verständlich, daß die Handarbeiten mit ungenügendem Boden vornehmere Zrachten ermöglichen. Dadurch ist nicht nur der größere Wohlstand der aufnehmenden Hand, sondern es werden die Beziehungen zwischen der Handarbeit und der Handarbeit und der Handarbeit des Wohlstandes und der Handarbeit des Wohlstandes.

Unter der großen Anzahl von Zrachten fallen einige besonders auf: Schwestern und Arbeiterinnen aus Nordböhmen, ein junges Mädchen aus Thür mit einem Stöckchen, die wirtliche Götter von Weichenborn, ein Stöckchen, der zu den Weichenborn gehörte, mit keiner Zrachten, Brautpaar, Kommunionstüchlein, Dienstmädchen und Halbes, Dresden Gassen-Träger, Weichenborn Weichenborn, die Weichenborn aus dem Weichenborn und die Weichenborn der Weichenborn. Wir werden darüber noch später berichten. Der Zrachtenpreis wurde sehr niedrig gehalten, damit jedem die Möglichkeit gegeben ist, sich die kleine Weichenborn anzusehen.

„Büchlein medert.“

Ich kann zu einem menschenlichen Wesen sagen: „Medert, medert nicht.“ Das bringt einen gewissen Sinn. Sage ich zu einem Ziegenbock: „Medert nicht“ ... hat das ebenfalls Sinn. Ziegenböcke medern nicht zu ihrem Vergnügen. Wenn sie medern, hat das seine tiefen, tierpsychologischen Gründe.

In Zante (am Dard) heißt ein Einwohner ein Ziegenbock. Der Ziegenbock hat ein besonderes Verleben. Er darf im Hause spazieren gehen. Er geht treppauf, treppab. Begnügt ihm ein Familienmitglied auf der Treppe, weicht es beiführend zur Seite. Das Büchlein hat stets und überall den Verriest. Das Büchlein geht selbstverständlich auch in die Küche. Jeden Morgen medert es den Morgenstern, tritt dann beiführend in den Raum, medert die Hausfrau an. Die „medert“ zurück und so ist alles in lieblicher Morgenstimmung.

Diese Morgenstimmung wurde dieser Tage mit einem schrecklichen Mißlingen gestört. Der Kluge hörte nicht nur die Morgenstimmung, er führte überhaupt



zum Bruch der Freundschaft zwischen Hausfrau und Ziegenbock. Die Folgen sind nicht absehbar. Sie können dem Hof sogar das Leben kosten ...

Am Morgen kommt das Büchlein in die Küche gemedert. Die Hausfrau durch die Hausfrau war gerade an diesem Morgen recht beiführend. Denn liebe Frau ist überaus lebenswürdig, wenn das Büchlein sich ausbeißt. Liebeswürdig ist sie, wenn eine kleine „Medert“ ohne Aufregung gemedert ist. Warum auch nicht!

Das Büchlein schließt vernehmend gerade in der Zischschlaube, als Büchlein die Küche trat. Das Büchlein guckte dabei besonders scharf. Im Medern schlang ein etwas beiführender Unterton mit. Die Hausfrau hörte ihn. Sie streichelte ihr Büchlein liebevoll, frug nach Büchlein's Wunsch. Büchlein's Wunsch waren ein vibrierendes Medern. Und die Hausfrau kann. Sie wollte vom Tier eine besonders Freude bereiten. Draußen auf der Straße, wo Büchlein nicht hin kam, blühte eine lustige, rigide „Zachten“. Die sollte Büchlein heute als Folge erhalten.

„Warte, mein Güter, ich hol dir was Feines“ ... Die Hausfrau ging in den Garten. Büchlein aber hatte sich schon in der Küche auf die Zischenföhne, Büchlein hat sich ein großes Zischenföhne, Büchlein hat sich. Sie wollte vom Tier eine besonders Freude bereiten. Draußen auf der Straße, wo Büchlein nicht hin kam, blühte eine lustige, rigide „Zachten“. Die sollte Büchlein heute als Folge erhalten.

„Warte, mein Güter, ich hol dir was Feines“ ... Die Hausfrau ging in den Garten. Büchlein aber hatte sich schon in der Küche auf die Zischenföhne, Büchlein hat sich ein großes Zischenföhne, Büchlein hat sich. Sie wollte vom Tier eine besonders Freude bereiten. Draußen auf der Straße, wo Büchlein nicht hin kam, blühte eine lustige, rigide „Zachten“. Die sollte Büchlein heute als Folge erhalten.

Widlicher Unfall im Weichenborn.

Zante i. S. Beim Aufsteigen von Weichenborn im Weichenborn mit Hilfe eines Kranses verlor der Arbeiter Dittmar aus Bad Zangerode zwischen zwei Zäpfel Büchlein von vielen Weichenborn. Er wurde in schwer verletzt, daß er noch am Abend in Krankenhaus verstarb.

Kurze Nachrichten.

- ESLEBEN. Frau Friederike Schmitz feiert heute Sonnabend in freierlicher und geistlicher Art ihren 74. Geburtstag.
MÜCHELN. Heute Sonnabend feiert der Zantenermeister Hermann Baumgarten in geistlicher und freierlicher Art seinen 80. Geburtstag.
SCHLAPPA. Das Ehepaar Banke feiert das Fest der Silbernen Hochzeit. Frau Banke vollendete in geistlicher und freierlicher Art ihren 90. Lebensjahr.
MÜCHELN. Am 10. September feiert der Zahnmeister S. H. Schick in freierlicher und geistlicher Art seinen 60. Geburtstag.
GUMMI M. NÖCKEN. Beste Baugruppe. Gummi-Bieder billiger als...

Advertisement for 'Ein ATR voraus!' featuring a large image of a mechanical device and text describing its benefits for stations and its use in Europe.

Advertisement for 'Mende 130' featuring a list of technical specifications and a large image of the product.

Debisen und Effekten. Berliner Devisenkurse vom 16. September.

Table with 2 columns: (Name, Kurs) and (Name, Kurs) listing various currencies and their exchange rates.

Freundliche Börse.

Berlin, den 17. September. Die heutige Börsenstimmung erwies sich freundlich. Das Geschäft nahm zwar freundschaftlich großen Umfang an, befristete sich in der Hauptsache aber auf Spezialwerte und wurde mehr von der Discontofaktoren getragen.

Vor allem regen aber wohl das Projekt der Gründung einer Industrie-Finanz- und Kredit-Gesellschaft und der Plan einer Amortisationskasse an, desgleichen bleiben natürlich die Discontoforderungen für den kommenden Monatsanfang, zumal der Discontozins für Discontosätze eine gute Erleichterung bringen soll.

Die ersten offiziellen Kurse waren zwar nicht ganz so hoch, wie vorläufig erwartet, lagen aber doch verhältnismäßig bis zu 1 1/2 Prozent über dem letzten Spezialwert.

Der Verlauf brachte dann von Spezialwerten abgesehen, eine gewisse Belebung, die höheren Kurse konnten sich indes allerdings nicht immer voll behaupten.

Die Tendenz des Rentenmarktes war dagegen nicht einheitlich. Bei ruhigem Geschäft konnten sich Reichsbankdiskontoforderungen nur anfanglicher Höhe kaum wieder erholen, heutige Anleihen waren schon von Beginn an leiser.

Hallische Börse.

Table with 3 columns: Aktien, 17. 9., 15. 9. listing various stocks and their prices on the 17th and 15th of September.

Borboten wirtschaftlicher Belebung.

Von Gilbert C. Layton, Direktor des „Economist“, London.

Das Ansehen der Großhandelspreise von Rohstoffen und des Ansehens der Exporteure hat zwar im Juli scheinbar ohne recht Begründung eingeleitet, aber trotzdem haben die Unglücksprophezeien, die ein rasches Ende der Bewegung voraussetzten, nicht bekommen.

Kann man, wenn man diese Dinge berücksichtigt, also erwarten, daß die Aufwärtsbewegung andauert? Gemäß ist die bisherige Erholung der Preise erheblich, wenn man sie an dem Stand des Preisniveaus von 1922 mißt.

Die Antwort auf diese Frage muß zunächst in den Faktoren liegen, die hinter der scharfen Aufwärtsbewegung der Preise stehen. Umgekehrt ist der Anstoß zu der Aufwärtsbewegung in der Hauptsache von dem Effektmarkt von der Spekulation ausgegangen.

Man sieht also, daß die Aufwärtsbewegung in der Hauptsache von dem Effektmarkt von der Spekulation ausgegangen, aber schließlich ist es ja der Beruf der Spekulation, aufzunehmende Erwartungen zu eskumulieren, und es ist daher vollkommen gesund und theoretisch erklärbar, daß eine jede Veränderung der Wirtschaftslage durch eine Veränderung der Einstellung der berufsständigen Spekulation eingeleitet werden muß.

Schließlich ist es ja eine Willenssache, daß sich die Käufer ein Preisniveau nur bei einem Ansteigen von Angebot und Nachfrage aufrecht erhalten läßt, aber man darf nicht absehen, daß die Wahrheit dieses Satzes nicht außer Acht lassen. Und da muß es doch in der gegenwärtigen Situation hoffnungsvoll stimmen, daß gegenwärtig eine ganze Reihe von Rohprodukten den Anschein zeigen Erregung und dem

anherberauflich zusammengepreßten Aktienfondum gefundene haben,

wenn das auch, wie etwa bei Zinn, Petroleum und Zink nur durch schiefe Produktionsverteilung oder, wie im Fall von Baumwolle, durch geringeres Ernteertragnis ermöglicht worden ist. Es ist dadurch bereits erreicht worden, daß die Weltanfrage durch richtige und immer noch weiter zunehmende Nachfrage als Ursache und Grundraster des Aktienrückganges angesehen werden können, sich sehr erheblich vermehrt hat.

Eine weitere Aufwärtsbewegung der Preise allerdings ist sich nur durchsetzen, wenn es gelingt, den Endkonsum zu heben, und diese Hebung hängt ihrerseits von vielen und verschiedenartigen Bedingungen ab.

Man muß sich noch dazu, daß Geld billig und im Ueberfluß auf den führenden Märkten zu bekommen ist; daß die Konversion der britischen Kriegsanleihen ein sicheres Anzeichen für den Beginn einer Rekonstruktion der Wirtschaft ist; daß ein langfristiges Kapital darstellbar ist; daß das Vertrauen der Konsumenten immerhin als ein Schritt in der Richtung entgegen der wirtschaftlichen Vernunft und Zusammenarbeit zu werden ist; so kann man sich der Tatsache nicht verschließen, daß die allgemeinen Bedingungen für einen Wiederanstieg bisher noch niemals so günstig lagen wie jetzt.

Jeder Beobachter ist sich schon immer darüber klar gewesen, daß das erste Anzeichen eines beginnenden Wiederanstiegs ein Anzeichen der Wertsteigerung sein mußte. Das ist im Sommer 1922 eingetreten. Die Hälfte ist teilweise schnell und vielleicht etwas abrupthaft gekommen, aber das mußte so sein, da teilweise auch die Preise weit über Gebühr gedrückt waren. Wenn nicht alle Anzeichen trügen, so haben wir den Zeitpunkt überschritten. Gemäß bleibt noch ein weiterer Weg zurückzuführen, bis von einer neuen Konjunktur die Rede sein kann, und dieser Weg wird noch erlich erst durch die Befreiung eines übertriebenen wirtschaftlichen Nationalismus und übertriebener internationaler Schuldenerregung. Enttäuscht von zahllosen, mit großem Pomp angekündigten Konferenzen können wir diesmal am Vorabend der großen Weltwirtschaftskonferenz feststellen, daß glücklicherweise der Aufschwung schon begonnen hat, bevor die Weisheit der Konferenz den Weg dazu erschlossen hat. Aber dennoch muß die Welt zugeben, daß die Weisheit der Konferenz nicht durch politische Maßnahmen die Möglichkeiten wieder verschüttet, die die Wirtschaft aus ihrer eigenen Geistesfreiheit heraus sich erschließen hat.

Knapp 11 Milliarden Sparanlagen.

Die Einlagen bei den deutschen Sparkassen sind im Juli 1922 um 105,5 Millionen RM, aber 10,911 Millionen RM zurückgegangen. Im Sparverhältnis haben im Juli 371,9 Millionen RM, Guthaben 454,4 Millionen Mark vorliegen (Ausgaben) gegenüber. Der Ueberschuß der Ausgaben über die Einzahlungen stellt sich mitteln im Juli auf 88,5 Millionen RM, gegenüber 135,8 Millionen RM im Juni.

* Sitzung der Handelskammer Halle. Am Mittwoch den 14. September, findet eine öffentliche Gesamtsitzung der Industrie- und Hand-

Ein neuer Bankenplan.

In dem Bestreben der deutschen Wirtschaft neue Kreditmöglichkeiten zu erschließen, sind inzwischen den deutschen führenden Bankinstituten unter Führung der Reichsbank Verhandlungen aufgenommen worden, aus denen sich bisher folgende arbeitende Plan herauskristallisiert hat:

Es soll ein neuartiges Finanzinstitut in Form einer Aktiengesellschaft in der Schweiz oder in einem anderen Lande errichtet werden, in dem die deutschen Banken in gleicher Weise an dem Unternehmen beteiligt werden sollen. Für den Gegenwert der eingebrachten Forderungen, mit denen die Banken auf Kontokorrentkonto erkannt werden, sollen Eigenkapital angesetzt werden, die unter Einwirkung der Aktienfonds befreit bei der Reichsbank realisierbar sind. Das Institut-Aktienkapital wird voraussichtlich mit einem Aktienkapital von 50 Millionen RM ausgestattet werden, das von den Banken, die von dieser Einrichtung Gebrauch machen wollen, genehmigt werden soll. Voraussichtlich wird das Aktienkapital zunächst mit nur 25 Prozent eingezahlt. Der Restbetrag wird in einem bestimmten Verhältnis zu dem von der einzelnen Bank übernommenen Betrag an Aktienkapital erbracht und etwa das fünftelige Betrag an Aktienkapital erbracht werden soll. Durch diese Maßnahme soll es den Banken ermöglicht werden, sich an die in der Zukunft zu erwartenden Produktionsbelebungen betriebliehen Kreditforderungen nicht als Mangel an liquiden Mitteln zu verschließen. Die bisher die Banken befristeten Forderungen werden durch diese Maßnahme und der Wirtschaft als neues Arbeitskapital angesetzt.

Wenn der Plan ein gutes Ansinnen ist, die Aktionäre sind sich darüber klar, daß es das erste Anzeichen eines beginnenden Wiederanstiegs ein Anzeichen der Wertsteigerung sein mußte. Das ist im Sommer 1922 eingetreten. Die Hälfte ist teilweise schnell und vielleicht etwas abrupthaft gekommen, aber das mußte so sein, da teilweise auch die Preise weit über Gebühr gedrückt waren.

Mitteldeutsche Wirtschaft zum Regierungsprogramm.

Das Präsidium der Wirtschaftskommission Mitteldeutschland hat in einer Erklärung zum Regierungsprogramm der Reichsregierung Stellung genommen. Das Präsidium sieht in dem Wirtschaftsprogramm trotz mancher Bedenken im einzelnen eine getreue Grundlage für die Belebung der Wirtschaft und die Wiederehrlich der Wirtschaft. Das Präsidium hofft, daß es durch die Ausführungsbestimmungen gelingen wird, insbesondere gegenüber dem immer ringenden Wettbewerb, zu vermeiden und Ungerechtigkeiten auszugleichen. Dabei muß jedoch vermerkt werden, daß zur Durchführung der Bestimmungen ein ausgiebiges Verarbeiten und ein bürokratischer Apparat aufzubauen wird. Es bittet aber, auch die Staatsbehörden in das System der Steuererhebung einzubeziehen. Es bezieht auf die Wahrung der Reichsregierung, die Sozialversicherung zu lenken.

Ein Schiedspruch in der weltwirtschaftlichen Textilindustrie. In dem Vorhinein ist der weltwirtschaftlichen Textilindustrie ist nach mehrtägigen Verhandlungen unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten, Ministerialrat Dr. Gumbel, eine Freie Vereinbarungen zwischen den Parteien zustande gekommen, durch die die gefährlichsten Unklarheiten mit einigen Änderungen für gewisse Branchen für die Zeit vom 10. September 1922 bis 31. Dezember 1922 wieder in Kraft gesetzt worden sind. Für einzelne Branchen ist die Angelegenheit nochmals an die Parteien zur Verhandlung binnen drei Wochen zurückverwiesen worden.

Polizei wacht! Schenke eine Fahrradlampen, Schlichter. Gummi-Bieder

Advertisement for Juno cigarettes. Text: 'Juno ist nicht zu schlagen', 'denn wir geben dieser beliebten Josetti-Cigarette das Beste mit. Jeder Kenner genießt Juno's Wohlgeschmack, erfreut sich am köstlichen Aroma, lobt ihren Tabak und schätzt ihr volles Format. Eigenschäften, die aufrecht zu erhalten den Ausschluß von Wertmarken, Gutscheinen und Stickereien verlangen. Juno siegt Zug um Zug!' Includes images of cigarette packs and a matchbox.

Um Zins und Kontingente.

Ueber die angeblich von der Reichsregierung geplante Zinssenkung wird Nachrichten verbreitet worden, die bedeutungslos in der Weltöffentlichkeit...

Amundorfer Papier ohne Stöbende.

Der heutigen Aufschlagsrechnung der Amundorfer Papierfabrik lag der Wunsch des Reichs...

Laage der Volkswirtschaft in Halle.

Im Hinblick auf die Lage der Volkswirtschaft in Halle ist die Frage der Bundesausweisung des Reichsbundes...

Verteuerung der mitteldeutschen Fleischnachschäfer.

Am 16. September. Der Verband mitteldeutscher Fleischnachschäfer hat sich mit dem Bundes...

Der Eiermarkt.

Die Eierpreise sind weiterhin als sehr zu beklagen, doch werden die höchsten Preise vom Kleinhandel nur abge...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Waffen: 1. 20-31, 2. 27-30, 3. 24-26, 4. 20-28; Maße: 1. 20-31, 2. 27-30, 3. 24-26, 4. 20-28...

Milchliche hallische Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Schiffverkehr auf der Saale.

Wichtigste von der Reederei der Saale-Schiffahrt, H. G. Schaefer & Co. in Halle a. S. abgehende Schiffe...

Ans dem Geschäftsbereich.

Der Saale-Schiffahrt-Verein hat sich in Halle a. S. gegründet. Der Verein hat zum Zweck die Schifffahrt auf der Saale zu betreiben...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Wartzeitliche Preisliste in Halle am 17. September.

Getreide und Getreidemehl: Weizen, 1. Sorten, 1.100, 0.25; Weizen, 2. Sorten, 1.050, 0.25; Roggen, 1.000, 0.25...

Zu den bevorstehenden Beratungen des Reichsbundes über die Neuregelung der landwirtschaftlichen Einkünfte...

Die französische Rentenrentierung.

Der französische Minister hat die Vorlage über die Rentenrentierung vorgelegt. Die Vorlage sieht die Ausbezahlung über die Konvertierung in eine neue 4%prozentige Rente...

Die Begründung der Rentenrentierung.

Die Begründung der Rentenrentierung ist in der Vorlage enthalten. Sie ist in der Vorlage enthalten...

Geringe Nachfrage.

Der Berliner Rohstoffmarkt vom 17. September. Am Rohstoffmarkt herrscht bis zum heutigen Tage eine geringe Nachfrage...

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Milchliche Produktionsnotierungen.

Table with columns: für 1000 kg, vorher, heute, Zensur. Rows include: Butter, Käse, Milch, etc.

Leipziger Börse.

Table with columns: 17.9.18., 18.9.18., 17.9.18., 18.9.18. Rows include: Aktien, Anleihen, etc.

Berliner Börse.

Table with columns: 16.9.18., 15.9.18., 16.9.18., 15.9.18. Rows include: Wertpapier, Anleihen, etc.

Fortlaufende Notierungen.

Table with columns: 17.9.18., 16.9.18., 17.9.18., 16.9.18. Rows include: Rohstoffe, Getreide, etc.

Einheits-Surze.

Table with columns: 17.9.18., 16.9.18., 17.9.18., 16.9.18. Rows include: Getreide, Rohstoffe, etc.

Einheits-Surze.

Table with columns: 16.9.18., 15.9.18., 16.9.18., 15.9.18. Rows include: Getreide, Rohstoffe, etc.

Advertisement for 'Waldung gut' and 'Bunlich-Ca' with a logo and text: 'Waldung gut - Bunlich-Ca - Waldung gut - Bunlich-Ca'.

Wohnungen in allen G. H. - Villen
Grundstücke: Große Ulrichstraße 16.
Wohnungsbau: Hallesche Straße 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

VERMIETUNGEN - MIETGEJUCHE - TELLENANGEBOTE-UND-GEJUCHE
Kleine Wohnungen
GRUNDSTÜCK- u. HYPOTHEKENMARKT - VERKAUFE - KAUFGEJUCHE
HEIRATEN - TIERMARKT - VERLOREN - GEFUNDEN - TAUCHVERKEHR
gehören in die "H"
UNTERRICHT - FAMILIEN - ANZEIGEN - VERSCHIEDENE KLEINE ANZEIGEN

Wohnungen in allen G. H. - Villen
 1. Große Ulrichstraße 16.
 2. Hallesche Straße 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Grundstücks-Verkäufe
Selt. Gelegenheit
 Grundstück in bestem Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

6400,- Mk. Rente
 in best. moderner Wohnungsanlage, mit allen Annehmlichkeiten, 2000,- Zuschlag. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.



WELCHEN BRÄUTAMANN
 Qualität, Schönheit und Preiswürdigkeit triumphiert in unserer Ausstellung vom 19.-26. Septbr. ALLES FÜR DIE BRAUT

Wir zeigen im Erdgeschoss: Fertig garnierte Betten, Stepp- u. Daunendecken, Bett- und Tischwäsche
 Im 1. Stock: 3 vollständige Brautwägen-Ausstattungen 1 gestickt und schrankfertig
 Im 2. Stock: Gardinen u. Teppiche
 Im 3. Stock: Die Hochzeitstafel, das Brautgemach
 Wir bitten um Ihren Besuch ohne jede Kaufverpflichtung

Landwirtschaft
 Morgen, guter Boden mit Inventar z. verk. & konstante, Hallesche Dorf.

Gastwirtschaft
 zu verkaufen
 über 100 Stühle, mit 400,- Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Aerztliche Fachpraxis
 durch Todesfall frei, Nähe Hauptbahnhof, im Zentrum, 100,- Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Fleischerei
 Fleischerei, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Eigenheim
 ca. 90 qm Wohnfl., in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Nandburg a. S.
 Grundstück, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Grundstück
 Grundstück, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Dreifam-Haus
 Dreifam-Haus, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Land
 Land, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Zinshaus
 Zinshaus, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Mod. Villa
 10 Zimmer, 10 Bäder, 700 qm Grund, 2000,- Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Bäckerei-Grundstück
 Grundstück, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

Zigarrengeh.
 Zigarrengeh., in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1.10.32. in d. Filiale d. Bank, Leipzigerstr. 11, 1. Etage.

20-25000,- Mark
 Hypothek zur Ablösung der 1. Hypothek, in best. Baubestand, in unmittelbarer Nähe der Halleschen Straße, 10.000 Mk. Verkauft unter der Hand für 10.000 Mk. in 10 Raten von je 1.000 Mk. ab 1.10.32. Offert. bis 1

Schlafzimmer-Ampel 2.50
bemerkenswert, mit Aufhängung

Küchenpendel 2.25
mit Schirm

Im richtigen Augenblick kommen unsere

Erwerbslosen-Tage

Kleiderstoffe

Waschkunstseide solide Qualität, ca. 100 cm breit, Mtr. 0.28, ca. 80 cm breit, Mtr. 0.48, ca. 70 cm breit, Mtr. 0.68
 Tweed mit Hauss- u. Nachmittagskleider ca. 70 cm breit, Meter 0.98
 Woll-Crêpe de chine r. w., ein außerordentliches Angebot, Meter
 Crêpe-Marocaine Meter 1.95
 gute Kleiderware in vielen Farben,

Baumwollwaren

Hemdentuch Meter 0.30
 Rohnessel für Bettwäsche, ca. 130 cm breit, Meter 0.30
 Körperbarchent od. Hemdenbarchent gut gewebt, Meter 0.38
 Schürzenstoff ca. 116 cm breit, waschecht, Meter 0.62
 Bettbezüge mit Kissen, Bezug 2.40
 Kopfkissen mit Hoblauss und bestickt, . . . Stück 0.68
 Küchenhandtücher gestreift und gebündelt, . . . Stück 0.22
 Schlafdecken besonders billig! Stück 0.45
 Barchentbüchcher mit industrieventilierter Kante, . . . Stück 1.35
 Taschentücher z. T. mit kleinen Schönheitsfehlern, sportbillig! Stück 0.15 0.22 0.08

Allerlei Nützliches.

Erstlingshemden weiß Hemdentuch mit feiner Stickerei Stück 0.46, mit Bl. Bl. Stück 0.35
 Mädchen-Taghemden weiß, halbh. weißen Wäschestoff m. Stickerei Gr. 90 = Jede weitere Größe 10 Pf. mehr
 Damen-Taghemden Tafelhemden, gute Stoffe, nett garniert, St. 0.98 0.78
 Damen-Nachthemden in vielen geschmackv. Ausführungen, St. 1.58 1.45
 Herren-Pullover gestreift, in hübschen Sportleinen, St. 0.78
 Damen-Unterziehhosen oder Unterhemden, elastisch gestreift, weiß und beifarbig, St. 0.78
 Damen-Hemdhosen kein gestreift 1. versch. Form., weiß u. beifarbig, St. 1.15 0.75
 Damen-Schlupfhosen Baumwolle, Türkis, in hübschen Farben, Gr. 42-46 36
 Herren-Normal-Unterhosen oder Unterjacken mit langem Arm, dauerhafte Qualität, St. 0.98
 Damenstrümpfe Echt Ägypt. Makro mit Doppelsöhle u. Hochferse, mod. 42/2 Farben, Paar 0.78
 Damenstrümpfe künstl. Wäsche mit Doppelsöhle u. Hochferse in Mod. Farben, Paar 0.58
 Herrensocken grün gestreift, grifflige Qualität, Paar 0.25
 Herrensocken Baumwolle Pantale, verschiedene Muster, Paar 0.42
 Herren-Sportstrümpfe gute Buill. Qual. in Sportleinen Paar
 Kinderstrümpfe 1-1 gestr., Baumw. flache Qualität, in 42/44, Gr. 1 = Paar
 Jede weitere Größe 5 Pf. mehr
 Damen-Hauskleider in diversen Ausführungen mit u. ohne Arm, zum Aussuchen, Stück 1.96 1.20
 Damen-Jumperschrüzen in vielen Ausführungen Stück 1.45 0.96
 Damen-Gummischrüzen in guten, schweren Qualität, St. 0.95 0.68
 Damen-Strumpfhaltergürtel mit 2 abnehmbaren Haltern St. 0.95 0.70
 Damen-Sportgürtel aus vorz. Stoffen mit eingest. Gummileinen Seitenschluß, Stück 1.96 1.66

Modewaren

Hemdenpassgen aus Klappelplatte, mit Trägern, St. 0.20
 Wäschestickerel ca. 4 cm breit, Meter 0.10
 Kleiderträger aus Kunstst. Rippe, verschiedene Formen, Stück 0.20
 Damengürtel moderne Leder- u. Pflschmuckformen mit Nickelschalle, St. 0.48
 Wollschals moderne Schotten, die große Mode, Stück 1.35 0.95

und mit ihnen zugleich — um allen Käufern Besonderes zu bieten — unser großes

Karstadt-Nothilfe-Programm!

Taten, nicht Worte! Praktische Hilfe! Darum: Unser Programm:

- I. Nothilfe-Preise bei nur guten Qualitäten**, das bedeutet eine Hilfe für Jeden, der sparen muß oder vermindertes Einkommen hat.
- II. Riesenmengen von Waren für Jeden**, besonders gesucht für den Notbedarf, sind Beweis für unsere soziale Hilfsbereitschaft!
- III. Schnelle Hilfe ist not — wir bringen sie!** Als großes Warenhaus, das verbunden ist mit den Sorgen und Nöten der Bevölkerung, halten wir es für unsere Pflicht, gerade jetzt zu helfen und den ersten Schritt zur Einleitung einer besseren Zeit zu gehen.

Treue um Treue! Jeder Kunde soll bei uns zufrieden sein!

Billige Lebensmittel

Mischkaffee 25% Bohnen . . . 1/4 Pfund 25-
Kaiserauzugmehl 105-
Vollreis oder Bohnen . . . Pfund 13-
Gelbe Erbsen oder große Linsen . . . Pfund 15-
Delikatess-Osteieeale 25-
Amerik. Rauchsalz 30-
Feiner Seelachs geräuchert . . . 1/4 Pfund 38-
Gemüse-Kochwurst 55-
Fleischsalat 35-
Frische Auslandsseier 68
 jed. Ei durchleuchtet 10 Stück
Sultaninen 35-
Fein-Molkereibutter 54-
Edamer Kugelkäse 46-
Dessertkäse halbfett . . . 7/8 Karton 25-
Tilsiter vollfett . . . Pfund 75-
Limburger halbfett . . . Pfund 38-
Margarine Pfund 25-
Leberwurst Pfund 65-
Mettwurst in Ringen . . . Pfund 98-
Jagdwurst Pfund 98-
Mortadella Pfund 98-
Bierwurst Pfund 98-
Saure Gurken 3 Stück 15-
Sauerkohl Pfund 6-
Fettbücklinge 22-
Fettheringe 39-
 in Tomatensauce . . . Dose

Schreibwaren — Bijouterie — Lederwaren

Schreibblocks lin., kar. u. unlin., 100 Bl. 0.45
Briefumschläge für den Geschäftsbeford., 50 St. 0.10
Schreibhefte 8, 3 u. 5, 7 12 Blatt halbfrei, einmaliges Angebot Stück nur 0.05
Dessert- oder Eßlöffel f. Kind., 20er, 40er-Silberaufl. 0.39
Moderne Halsketten in allen Modellen, St. 0.50
Tabakpfeifen 0.25
Herrentaschen echt Saffian, m. gr. Zahlf., St. 0.50
Handtaschen mod. Formen, lavet., Farben, St. 1.00
Besorgungstaschen in Kunstleder . . . Stück 1.00

Neue Blumenzwiebeln eingetroffen!

Hyazinthen für Gläser, Töpfe und Beete, rot, rosa, blau, weiß, . . 3 St. 0.50
Hyazinthen für Beete, Töpfe od. Grabstein, St. 0.10
Tulpen für Töpfe zum Weihnachtsblühend, rot 3 St. 0.19
Narzissen einfach oder getüftelt, . . 2 St. 0.10
Crocus für Töpfe, Schalen od. Garten, . . 6 St. 0.10
Schneeglöckch. für Garten, 5 St. 0.10
Anemonen für Garten, gem. Farben 4 St. 0.10
Ranunkeln für Garten, gem. Farben 8 St. 0.10
Spanische Iris nur für Garten, 8 St. 0.10

Gardinen usw.

Schwedenstreifen identfrenn, ca. 80 cm breit, Meter 0.68 0.45
 Gardinen-Meterware ca. 75 cm breit, Meter 0.68
 Faltenstore mit 2 Einätzen und Brausenabschluß, Meter 1.26 0.96
 Divandecken reiche Musterwahl, . . . Stück 6.90 4.50
 Steppdecken doppelseitig Satin in vielen Farben Stück 7.50
 Metallbetten 33 mm Rohrstärke, mit Stahlmatratze Stück 17.90 15.90

Herrenartikel

Selbstbinder neue Desains Stück 0.80
 Halbstiefe Kragen moderne Form, Bleistiftfabrik Stück 0.25
 Herren-Hosenträger aus Gummi mit Lederstreifen od. Gummibündel Paar 0.68
 Herren-Hüte Wollfilz, bewährte Stamm-Qualität, St. 3.50
 Popeline mit einem Kragen u. abknüpfbar
 Erstmanschet, besond. halbh. Qualität Stück 3.75

Seifen

Reine Kernseife Blockstück, ca. 300 g Frischgewicht . . . 0.15
 Eifenbeiseife Handstück 0.08
 Buttermilchseife Stück 0.10
 Blumenseife 6 Stück in Coll.-Packung 0.25
 Rasierseife Stange 0.10

Haushaltwaren

Gedecke echt Porzellan mit Streublenmendeckor, St. 0.75
 Kuchenteller echt Porzellan, ca. 24 cm mit Metallrand und Goldrand, . . . Stück 0.40
 Milchtopfe Hartsteinzeug in gelb mit braun, . . . Stück 0.40
 Teekannen Stalgut mit buntem Dekor, . . . Stück 0.95
 Gebäckdosen Stalgut mit buntem Dekor, oval, Stück ca. 24 cm, grau mit Schrift, . . . Stück 0.60
 Salz-Schüssel Stalgut, weiß, stielig, . . . Satz 0.75
 Emaille-Bazarwannen ca. 36 cm, in weiß Stück 0.90, grau Stück 0.70
 Emaille-Schmortöpfe ca. 18 cm, grau, Stück 0.50
 Emaille-Schaum-Schöpföffel weiß, Stück 0.25
 Emaille-Waschbecken ca. 35 cm, oval, weiß, Stück 1.00
 Emaille-Möleimer ca. 24 cm, grau mit Schrift, . . . Stück 1.25
 Frühstücksbrettchen Aluor., 4 Stück im Bund 0.50
 Kokosbesen Stück 0.60 0.50
 Scheuerbürsten, Union S-Form, extra groß, Stück 0.30, normal Stück 0.25
 Handbürsten Stück 0.18
 Bohnerwachs gelb, Dose ca. 47 g Inhalt, Stück 0.15 0.10
 Backenbestecke Solinger Stahl, Paar 0.45
 Wasserkaraffen versch. Schille, ca. 1/2 Liter Inhalt, . . . Stück 0.50

Fabelhafte Sache!

Einleinsparzette in Soutache und Elsenarg fabelhaft billig!
 Serie I II III IV
 Stück 24- 34- 58- 65-



Flurlaterne vierfach, mit bunt. Glas, 2.75



Küchenpendel mit Schirm 2.25



Stangenpendel vierfach, mit Orn.-Kugel, 4.50



Nachtlischlampe massiv, 2.75



Federzylindermodell, mit ca. 30 cm hoch, Schirm in Schlauflanzform, 9.00

KARSTADT

Beginn mit dem Erscheinen dieser Zeitung.